

Verlag von Franz Axt in Danzig.

(Durch alle Buchhandlungen, sowie auch direkt vom Verleger zu beziehen.) Bei  
Einkauf des Betrages in Briefmarken erfolgt stets frankirte Zusendung.

## Die Obstbaumzucht

und die Behandlung der Bierbäume und Sträucher nebst An-  
leitung zur Anlage und Pflege des Blumengartens.

von

M. Klotz.

Mit 10 Illustrationen.

Elegant broschirt. Preis 50 Pf.

Das vorliegende Schriftchen entspricht vorzüglich seinem Endzweck, nämlich dem Lehrer als Hilfsmittel zu dienen, insofern derselbe in der Elementarschule den Schülern Unterricht über Baumzucht erteilt. Es bietet hierzu den nötigen Unterrichtsstoff in gedrängter Kürze. Die beigelegten Andeutungen über die Behandlung der Bierbäume und Sträucher, die Vertilgung der schädlichen Tiere und die Anlage und Pflege eines Blumengartens heißen wir ebenfalls willkommen. Die beigelegten Illustrationen zum Kopulieren, Pfropfen, Oculieren etc. sind ebenfalls wertvoll. Druck und Papier sind vorzüglich; der Preis ein billiger.

Trier. Schulreund 1879. Heft 3.

Carl A. Krüger,

## Liederstrauch

von

62 eins-, zwei- und dreistimmigen Gesängen  
für den Schul- und Volksgebrauch.

Gefest. Preis 40 Pf.

In Partien billiger.

Wer Krüger's Volks-Musikschule kennt, weiß, daß der Verfasser ein Praktiker ist, welcher uns nur Gedeignetes bietet. Die Auswahl der Lieder ist eine sehr geübte, wir treffen neben meist bekannten Volksliedern auch manches klassische Lied von Abt u. a. Die Weihnachts- und religiösen Lieder bieten reichhaltigen Stoff für das Christfest und zu festlichen Gelegenheiten. Sehr reich ist die Auswahl der patriotischen Lieder, bei welchen sich auch Gedichte zu Kaisers Geburtstag und zur Sedanfeier finden. So muß ein Buch beschaffen sein, wenn es Schul- und Volksliederbuch zugleich sein soll. Die Auswahl der Naturlieder legt Zeugnis von dem sinnigen Geschmack des Verfassers ab. Wir können diese Liedersammlung allen Volksschulen aufs wärmste empfehlen und wünschen, daß es neben dem Schulgebrauch auch fleißig bei patriotischen Volksfesten benutzt werden möchte; denn das Buchlein ist eine durchaus nationale und lobenswerte Arbeit des Verfassers. —  
Preussische Lehrerzeitung.